



Kommunistischer Student_innenverband

– ***Linke Liste (KSV-LiLi)***

Initiativantrag an die Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien,

Sitzung 29. Juni 2020

Solidarität mit dem kurdischen Antifaschismus und dem Ernst-Kirchweger-Haus

Am Mittwoch, den 24.06.2020 wurde, nach einigen Angriffen in der Vergangenheit, nun eine Kundgebung der kurdisch-türkischen Frauen*-Gruppen Yeni Kadın und SKB (Bund sozialistischer Frauen*) angegriffen, die auf die Straße gingen, um auf Femizide aufmerksam zu machen. Der Angriff wurde von türkischen Faschist_innen durchgeführt und stellte den Anfangspunkt einer Reihe von Aggressionen Attacken dar. Ziele der Angriffe waren in weiterer Folge das linke Hausprojekt Ernst-Kirchweger-Haus und der darin befindliche Verein zur Selbstorganisation migrantischer Arbeiter_innen DIFD. Die Angreifer_innen, die sich als Anhänger_innen der faschistischen grauen Wölfe zu erkennen geben, vertreten eine anti-emanzipatorische, frauen*feindliche, autoritäre und nationalistische Ideologie. Auch Anhänger der Terrororganisation IS und der sogenannten „Muslimbruderschaft“ befanden sich unter den Aggressor_innen. Sie unterstützen den türkischen Angriffskrieg in Kurdistan und die Vernichtung der emanzipatorischen Projekte in Rojava, die einen Lichtblick in dieser so angespannten Region darstellen. Die gewalttätigen Angriffe dienen dem Ziel, linke, progressive Projekte zu terrorisieren und den Kampf von Frauen* für Selbstbestimmung zu attackieren.

Die UV-Sitzung möge daher beschließen:

Die ÖH Uni Wien positioniert sich öffentlich solidarisch mit den Antifaschist_innen und dem Hausprojekt Ernst-Kirchweger-Haus. Sie positioniert sich öffentlich gegen den türkischen Faschismus und macht auf seine Strukturen und Gefahren aufmerksam. Die ÖH Uni Wien unterstützt die Spendenaktion vom Verein DIDF auf und teilt ihn auf Facebook.